Az.: 623.44; 023.429/611/Hg

Vorlage Nr. 33 /2010 Sinsheim, den 13.09.2010

MELAP+ - Modellprojekt zur Eindämmung des Landschaftsverbrauchs durch Aktivierung des innerörtlichen Potentials Projekt Bergdörfer: Adersbach, Ehrstädt und Hasselbach

Vergabe der Planungsleistungen an das Planungsinstitut für ländliche Siedlung Stuttgart und Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe

Anlage: Angebot des Planungsinstituts

Vorlage zur Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 22.09.2010

TOP / öffentlich

Vorschlag:

- 1. Der Ausschuss für Technik und Umwelt vergibt den Auftrag für Planungsleistungen im Rahmen des MELAP+ Projektes iHv 36.021,30 € an das Planungsinstitut für ländliche Siedlung Stuttgart.
- 2. Der Ausschuss genehmigt eine außerplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2010 iHv 11.662,00 €.

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Mit Beschlussfassung des Gemeinderates vom 30.03.2010 wurde die Verwaltung beauftragt, 1. für das gemeinsame Projekt Bergdörfer Adersbach, Ehrstädt, Hasselbach, 2. für den Ortsteil Weiler und 3. Ortsteil Dühren einen Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm MELAP+ zu stellen.

Im Umsetzungszeitraum von 2010 bis 2015 sollen in den Modellgemeinden anhand modellhafter und übertragbarer Innenentwicklungsprojekte Vorgehensweisen entwickelt werden, die darauf abzielen, die Innenentwicklung zu stärken und Ortskerne zu beleben, um so die Ausweisung von Neubaugebieten (Wohnen) zu vermeiden.

Bis Ende April wurden von der Stadtverwaltung die Anträge für die drei Bergdörfer und für Weiler beim Regierungspräsidium Karlsruhe abgegeben. Der Antrag für Dühren wurde nach Rücksprache mit der zuständigen Sachbearbeiterin beim Regierungspräsidium nicht weiter verfolgt, da man aufgrund einer unklaren Altlastenproblematik den vorgegebenen Umsetzungszeitraum bis 2015 nicht würde einhalten können.

Folgendes wurde neu verhandelt:

Herr Konieczny hatte für Nebenkosten, wie Telefon, Porto, Fax und 3 Ortstermine eine Pauschale von 2% des Pauschalhonorars angeboten. Hierzu wären zusätzliche Nebenkosten für Fahrten, Kopien, Lichtpausen und Fotos entstanden. Am 10.09.2010 wurde mit ihm eine Pauschale von insgesamt 5% vereinbart. In dieser Pauschale sind sämtliche o.g. Nebenkosten enthalten und insgesamt 8 Ortstermine. Es ist davon auszugehen, dass innerhalb der nächsten 8- 10 Monate max. noch zwei weitere Termine vor Ort hinzukommen würden.

Folgende Kosten würden sich für eine 1. Beauftragung ergeben:

10.000,00€
10.000,00€
8.000,00€
28.000,00€
1.400,00€
29.400,00 €
5.586,00 €
34.986,00 €

Die Gesamtsumme brutto wird auf jeden Fall mit o.g. Betrag anfallen. Falls weitere zwei Ortstermine in den nächsten 8 – 10 Monaten notwendig wären, würden folgende weitere Kosten hinzukommen:

Fahrtkosten incl. Zeitanteil	210,00 €
3 Stunden Arbeitszeit à 75 €/ Std.	225,00 €
= Kosten für einen Ortstermin netto	435,00 €
zzgl. 19 % Mwst.	82,65€
Kosten für einen Ortstermin brutto	517,65€
Max. 2 Termine	1.035,30 €

Gesamtkosten incl. 2 zusätzl. Ortstermine: 36.021,30 €

Eigenanteil Stadt: 7.204,26 € Zuschuss MELAP+ 28.817,04 €